

DEN DRACHEN DER KOMPLEXITÄT REITEN

DCG-TAGUNG

“ARBEITSWELTEN UND COACHING – EIN
EVOLUTIONSPROZESS“

14.10.2017, HEIDELBERG

Prof. Dr. Klaus Dehner & Prof. Dr. Monika Zimmermann
Carolin Ullmann (Grafik)



- Abstract
- 2 Bilder – eine Vision
- Hinweise zum Studiengang
- Kontakt

Abstract: Den Drachen der Komplexität reiten

Rasche, nicht absehbare Veränderungen stellen viele Organisationen der Sozialwirtschaft vor gravierende Herausforderungen. Inzwischen ist ein Grad der Komplexität erreicht, der per se nicht beherrschbar ist. Es gilt, einen neuen hilfreichen Umgang mit dem „Drachen der Komplexität“ für alle Beteiligten in die Tat umzusetzen.

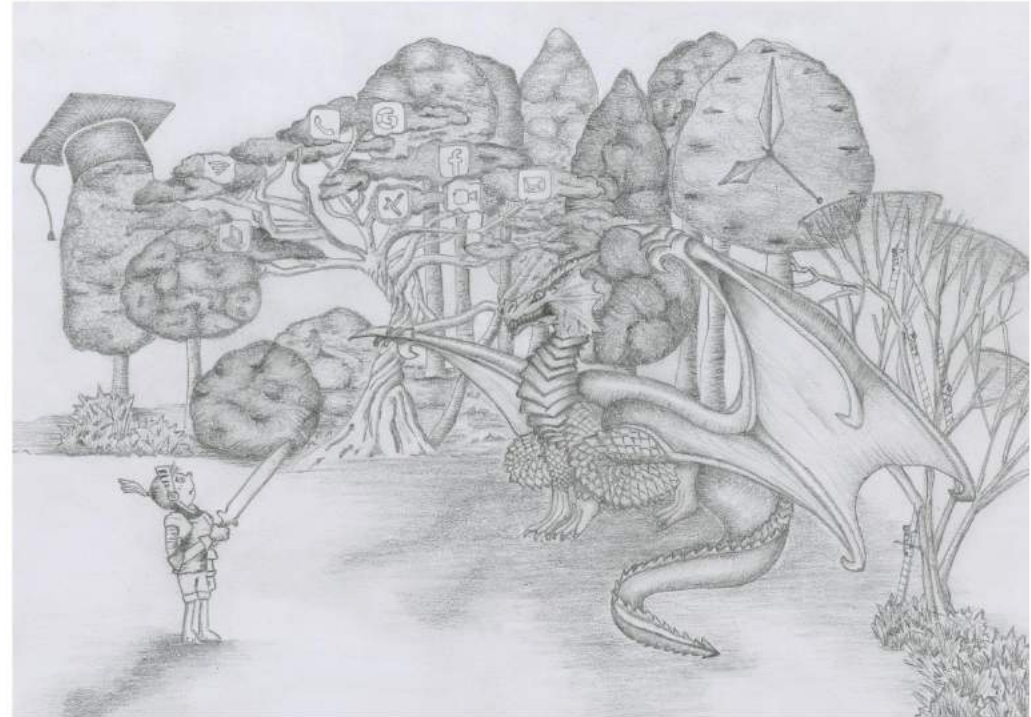
- Welche Haltungsänderung beinhaltet das für die Führungskraft?
- Wie ermöglicht sie die Bedingungen für Flow-Erlebnisse von Mitarbeiter*innen?
- Wie gelingt es ihr, Selbstorganisation und Zielorientierung zu verbinden?

Die Studierenden der Internationalen Berufsakademie werden über den gesamten Studienverlauf im Studiengang Sozialpädagogik & Management systematisch mit unterschiedlichen Aspekten der Komplexität vertraut gemacht. Als (angehende) Führungskräfte sozialer Einrichtungen soll ihnen dies den Mut und die Zuversicht geben, die wechselhaften Anforderungen gemeinsam mit ihren Mitarbeiter*innen freudig anzunehmen und als Entwicklungsmotor zu verstehen.

Der Drache ist eine **Gestalt** für die vielen Faktoren und Prozesse, die im Wald der Komplexität ständig neuartige Interaktionen eingehen und unerwartete Kombinationen ausbilden: Immer wieder verschwindet er im volatilen, unsicheren Waldhintergrund, um plötzlich aus einer ungeahnten Ecke aufzutauchen und den Organisationen zuzusetzen. Dadurch werden viele Leitungen verunsichert.

Da das soziale Leben selbst komplex ist, haben Organisationen schon immer versucht, Ordnung zu schaffen: durch Hierarchie und plandeterminierte Prozesse. Doch dabei verfestigten sich stereotype Ordnungsschemata in den Köpfen der Verantwortlichen und Ausführenden ebenso wie in den Strukturen der Organisationen selbst.

Auf der anderen Seite sind wir mit dem Verhaltensprogramm Neugier ausgestattet, ein Geschenk der Evolution, das dazu antreibt, Unbekanntes aktiv aufzusuchen. Wer so handelt, lernt das Neue kennen und wandelt es lustvoll in Sicherheit um.



Grafik: Carolin Ullmann, 09/17, Heidelberg

zur Vision: Mit dem Drachen fliegen

Um den Flow auf die Organisation zu übertragen, gilt es, Unsicherheit aktiv und systematisch zuzulassen. Die dazu führende Veränderung der eigenen Haltung ist fundamental und bedeutet: Scheinbare interne Sicherheit aufgeben, Augenhöhe und Selbstorganisation etablieren, Mitarbeiter*innen nicht als Ausführungsorgane, sondern als Synapsen eines lebendigen Informations verarbeitenden Organismus zu verstehen.

Es geht vor allem darum, die statische Position zu verlassen und in Bewegung zu kommen, Anpassungsfähigkeit und Reaktionsschnelligkeit zu gewinnen. Die Organisation wird dabei zu etwas Lebendigem.

Einer **Evolutionären Organisation** ist es möglich, im Kraftfeld des Drachen, seiner dynamischen Energie mitzufiegen. In aller Vorsicht, mit allen Entwicklungsherausforderungen und mit allen Freuden, wenn wir sie immer wieder neu bestehen.

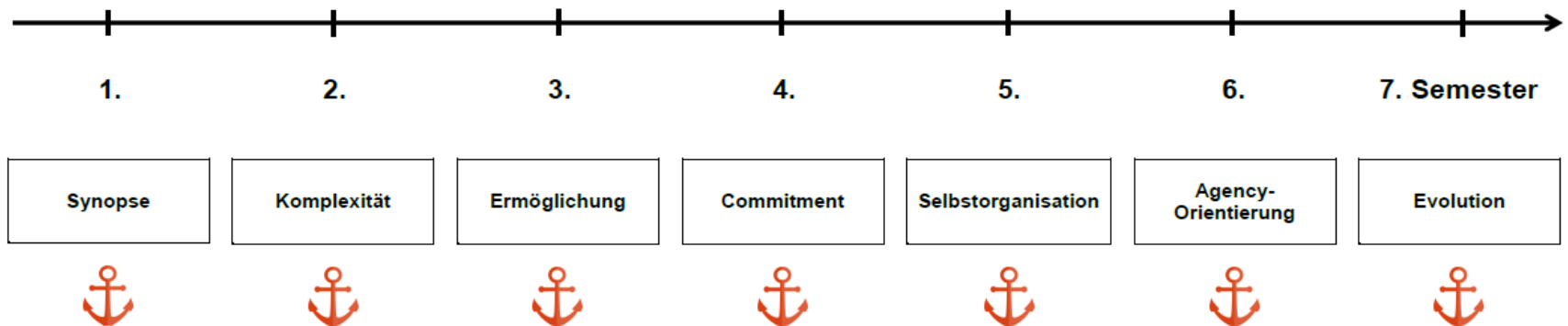


Grafik: Carolin Ullmann, 09/17, Heidelberg

Agile Anker im Leitkonzept Management

An der Internationalen Berufsakademie lernen die Studierenden im Studiengang Sozialpädagogik & Management den Drachen immer wieder neu kennen, seine Kraft, die Risiken und Chancen, die er mit sich bringt. Dabei werden im Verlauf der Semester gemeinsam neue Entwicklungen und Herausforderungen für soziale Organisationen betrachtet und Handlungsmöglichkeiten reflektiert. Die Studierenden sollen dazu ermuntert werden, eigene Stärken zu entwickeln, ihre Flügel zu weiten; mit dem Ziel, aktiv am rasanten Veränderungsflug teilzunehmen.

Modultitel						
Einführung in das Sozialmanagement	Einführung in die Sozialwirtschaft	Führung und Leistungsverständnis	Ethik	Teamarbeit und Kooperation	Organisation	Organisationsentwicklung
Lehre: 50 UE	Lehre: 30 UE	Lehre 36 UE	Lehre: 24 UE	Lehre: 12 UE	Lehre: 24 UE	Lehre: 50 UE



Prof. Dr. Klaus Dehner & Prof. Dr. Monika Zimmermann
Stand: 06.06.2017

20 Stunden Studien- und Selbststudienzeit
20 Stunden praktische Ausbildung

Ein Gewinn für Studierende und
Praxispartner:

- Direkter Theorie-Praxistransfer
- Berufserfahrung während des Studiums
- Feste Studien- und Praxistage



<https://www.internationale-ba.com/Studiengaenge-an-der-iba/Sozialpaedagogik-Management>

https://www.internationale-ba.com/design/internationale_ba/docs/IBA_Sozialpaedagogik_Management.pdf

Grothe, J.; Zimmermann, M. (2017): Sozialpädagogik und Management: Ein Studiengang mit besonderem Ansatz zur Fachkräftebedarfsdeckung.

In: KiTa aktuell MO, Heft 10 - 2017, 200-202.

URL: https://www.internationale-ba.com/design/internationale_ba/docs/2017_Sozialpaedagogik%20und_Management_Grothe_Zimmermann.pdf

Zimmermann, M. (2016) In: KiTa aktuell MO, Heft 03 - 2016, 52-55

URL: https://www.internationale-ba.com/design/internationale_ba/docs/69325603_KiTa_BW_Im_Blickpunkt_Zimmermann.pdf

Prof. Dr. Klaus Dehner

Wissenschaftlicher Studienortleiter HD

klaus.dehner@internationale-ba.com

Tel. 06221/7050-211



Prof. Dr. Monika Zimmermann

Wissenschaftliche Leitung iba und
wissenschaftliche Studiengangleitung

monika.zimmermann@internationale-ba.com

Tel. 06221/7050-217



Illustration:

Carolin Ullmann

Studentin des Studienganges

"Sozialpädagogik & Management"

carolinullmann@web.de

